

# Was tun im Trauerfall?

Ein kleiner Leitfaden zur Orientierung\*



In der schweren Situation eines Trauerfalls sind Sie auf Hilfe und Trost angewiesen.

Um Ihnen auf einfühlsame Weise Unterstützung anzubieten, haben wir ein paar wichtige Informationen für Sie zusammengestellt.

## DAS IST AM TODESTAG ZU TUN:

### 1. Ein **Arzt/eine Ärztin** muss benachrichtigt werden.

Nur ein Arzt/eine Ärztin darf den Tod der/des Verstorbenen feststellen und eine Todesbescheinigung ausstellen. Dazu folgende Fragen:

#### Wo ist Ihr Angehöriger/Ihre Angehörige verstorben?

##### ■ **Zu Hause?**

- **Dann verständigen Sie den Hausarzt:** ☎ \_\_\_\_\_ Hier können Sie die Telefonnummer des Hausarztes notieren.
- **oder** den ärztlichen **Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigung:** ☎ **116 117**
- **oder** im Notfall den **Notarzt:** ☎ **112**

##### ■ **Im Altenheim oder im Krankenhaus?**

- **Dann verständigen die Verwaltung oder die Pfleger den Arzt**

##### ■ **Starb Ihr Angehöriger/Ihre Angehörige durch Unfall, Verbrechen, Suizid, etc.?**

- **Immer sofort die Polizei benachrichtigen:** ☎ **110**

Der Arzt/die Ärztin wird bei einem Hausbesuch den Tod der/des Verstorbenen feststellen und eine Todesbescheinigung ausstellen. Die Bescheinigung verbleibt bei der/dem Verstorbenen.

### 2. Halten Sie für den Arztbesuch den **Personalausweis** des/der Verstorbenen bereit.

### 3. **Verständigen Sie uns.**

→ **Nehmen Sie nach dem Telefonat mit dem Arzt/der Ärztin**

**Kontakt zu uns auf:** ☎ **0241/463 700 22 oder 0241/670 56**

Wir werden dann alles Weitere für Sie veranlassen und bestehende Fragen klären.

Wir informieren Sie über die notwendigen Schritte und vereinbaren einen Termin zur Beratung.

**Sie können uns telefonisch jederzeit erreichen, auch nachts.**

### 4. **Verständigen Sie Ihre engen Angehörigen.**

\*Dieser Leitfaden dient lediglich der Übersicht. Wir können für die Vollständigkeit und die Richtigkeit dieser Checkliste – besonders für den individuellen Einzelfall – keine Garantie geben.

# Zeit des Abschieds

Wir bieten Ihnen selbstverständlich die Möglichkeit sich ausreichend Zeit zu nehmen, um sich von Ihrem Lieben zu verabschieden.

Wir begleiten Sie in diesem Moment gerne und stehen beratend zur Seite.



## UNSER BERATUNGSGESPRÄCH

Das Beratungsgespräch kann bei Ihnen zu Hause oder in unserem Büro in Aachen West, Vaalser Straße 270, 52074 Aachen oder Aachen Burtscheid, Malmedyer Straße 15, 52066 Aachen stattfinden.

→ Stellen Sie bitte wenn möglich folgende Unterlagen für das Gespräch zusammen:

- Familienstammbuch**
- Personenstandsurkunden** im Original
  - Ledig → Geburtsurkunde
  - Verheiratet → Heiratsurkunde
  - Geschieden → Heiratsurkunde und Scheidungsurteil mit Rechtskraftvermerk
  - Verwitwet → Heiratsurkunde und Sterbeurkunde des Ehepartners
- Personalausweis/Reisepass** des/der Verstorbenen
- Todesbescheinigung** (vom Arzt/der Ärztin ausgestellt)
- Rentnummer/n** (Rentenbescheid oder Rentenausweis)
- Ggf. **Krankenkassenkarte**
- Ggf. **Bestattungsvorsorgevertrag** (sofern eine Bestattungsvorsorge abgeschlossen wurde)
- Ggf. **Grabdokumente** (sofern eine Grabstelle vorhanden ist)
- Ggf. **Versicherungsunterlagen** (Bsp. Sterbegeld- oder Lebensversicherungen, Kranken- und Unfallversicherungen usw.)
- Ggf. **Schwerbehindertenausweis**
- Sonstige **Versicherungsunterlagen**

**Sollten Sie manche Urkunden nicht auffinden können, helfen wir Ihnen gerne, diese neu zu beantragen.**

### Was wird für die Bestattung benötigt?

- Kleidung** des/der Verstorbenen
- Eventuelle **Beigaben**, z.B. Fotos, Stofftiere, Rosenkranz
- Falls **Drucksachen** mit Foto gewünscht werden, ein schönes Foto des/der Verstorbenen

Über alles weitere informieren wir Sie gerne im **persönlichen Gespräch.**

# Nach einem Sterbefall

Jemand ist von uns gegangen, es fällt schwer einen Gedanken zu fassen.  
Wir möchten Ihnen in diesen schweren Stunden helfen,  
die nächsten Schritte vorzubereiten.



## IN DEN TAGEN DANACH:

Spätestens am nächsten Werktag soll der Sterbefall dem zuständigen **Standesamt** angezeigt werden. Das Standesamt verständigt routinemäßig verschiedene andere Stellen, z.B. die Ermittlungsbehörden, das statistische Landesamt, das Gesundheitsamt und die Zentralstelle für hinterlegte Testamente.

### Ungelegen, aber notwendig

Beim Eintritt des Todes werden die Hinterbliebenen mit vielen Formalitäten konfrontiert. Wir stehen Ihnen hierbei mit Rat und Tat zur Seite. Denn wir wissen um die Bedeutung der Trauerarbeit und möchten Ihnen deshalb ermöglichen, in Ruhe Abschied zu nehmen.

### Wir übernehmen für Sie auf Wunsch unter anderem:

- Anforderung der ärztlichen **Todesbescheinigung** und Beschaffung der **Sterbeurkunde** beim Standesamt
- Anmeldung, Grabwahl und Festlegung des Bestattungstermins beim Friedhofsamt**
- Terminabsprache mit dem **Pfarramt oder Organisation eines weltlichen Redners**
- Abmeldung bei der **Krankenkasse** und Beantragung von **Sterbegeld**
- Abmeldung bei der **Rentenversicherung**, Beantragung der Rentenfortzahlung als Vorschuss auf die Witwen- bzw. Witwerrente
- Benachrichtigung des **Arbeitgebers**
- Abmeldung beim **Arbeitsamt**
- Abmeldung beim **Versorgungsamt**
- Polizeiliche Abmeldung**
- Geltendmachung von Ansprüchen bei der **Lebensversicherung**